

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Röm. Republik: M. Antonius und L. Calpurnius Bibulus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18215868</p> |
|--|--|

Beschreibung

Die Emissionen der sogenannten Flottenpräfekten des Marcus Antonius zeugen von dem ehrgeizigen, doch bald wieder aufgegebenen Versuch, im Mittelmeerraum eine Bronzewährung mit fest definierten Teilstücken nach Art der römischen Bronzewährung einzuführen. Die griechischen Wertzeichen und Symbole bezeugen, dass die Münzen vorwiegend für den griechischen Raum vorgesehen waren. Die Münzstätten sind nicht eindeutig identifiziert. Jedoch können anhand der Münztechnik, Gewichte und Fundverteilung drei Serien mit drei verschiedenen Prägestätten ausgemacht werden. Die Emissionen des Bibulus wurden vorwiegend im östlichen Mittelmeerraum gefunden und wahrscheinlich dort auch geprägt.

Vorderseite: Kopf des Marcus Antonius nach r.

Rückseite: Ein halbes Kriegsschiff (Galeere) ohne Segel nach r. Besser erhaltene Exemplare zeigen, dass der Abschluss l. als Eberkopf gestaltet ist.

Besessen

Akteur: Binge

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.98 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|---------------|
| Hergestellt | wann | 38-37 v. Chr. |
| | wer | |
| | wo | |

| | | |
|-------------------------------------|------|---------------------------|
| Wurde abgebildet (Akteur) | wann | |
| | wer | Marcus Antonius (-86--30) |
| | wo | |
| [Geographischer Bezug] | wann | |
| | wer | |
| | wo | Vorderer Orient |
| [Person- Körperschaft- Bezug] | wann | |
| | wer | Marcus Antonius (-86--30) |
| | wo | |
| [Person- Körperschaft- Bezug] | wann | |
| | wer | Lucius Calpurnius Bibulus |
| | wo | |

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Semis
- Stadt

Literatur

- M. Amandry, Le monnayage en bronze de Bibulus, Atratinus et Capito, SNR 65, 1986, 79 E Nr. 6 Taf. 10 (dieses Stück, Syrien, 38-35 v. Chr.).
- M. Bahrfeldt, Die Münzen der Flottenpräfekten des Marcus Antonius, Numismatische Zeitschrift 1905, 12 Nr. 5,3 (dieses Stück, mobile Münzstätte auf Schiff, 36-34 v. Chr.).
- R. A. Fischer, Fulvia und Octavia. Die beiden Ehefrauen des Marcus Antonius in den politischen Kämpfen der Umbruchzeit zwischen Republik und Principat (1990) 191-211. 203 Nr. 10 (Syrien, 37-36 v. Chr.).
- RPC I Nr. 4092 (dieses Stück erwähnt, östlicher Mittelmeerraum, 38-37 v. Chr.).